

## **Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom            über die Festlegung der für eine Pragmatisierung geeigneten Stellen im Landesdienst (Steiermärkische Pragmatisierungsverordnung – St. PragmatisierungsVO)**

Auf Grund des § 13 Abs. 1 des Steiermärkischen Landes-Dienstrechtes und Besoldungsrechtes, LGBl. Nr. 29/2003, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 10/2009, wird verordnet:

### **§ 1**

#### **Begründung von öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnissen im Landesdienst**

(1) Für Inhaberinnen/Inhaber von Stellen, an denen besonders wichtige Aufgaben erfüllt werden, kann die Begründung eines öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses vorgesehen werden. Solche Stellen sind insbesondere jene Stellen, an denen hoheitliche Aufgaben erfüllt werden, die der rechtsstaatlichen sowie der wirtschaftlich zweckmäßig sparsamen Verwaltung im Lande dienen. Das sind die Stellen

1. mit Letztverantwortung für die Verwaltungsführung
2. mit Befugnis zur Erlassung von Bescheiden mit Approbationsbefugnis,
3. mit Befugnis zur Setzung von behördlicher Befehls- und Zwangsgewalt.
4. der Amtssachverständigen oder
5. mit besonderen Kontrollaufgaben.

(2) Stellen ab der Gehaltsklasse ST 08, die für die StelleninhaberIn/innen die Begründung eines öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses vorsehen, sind insbesondere:

1. Amtliches Pflanzenschutz- und Qualitätsklassenkontrollorgan,
2. Amtsinspektorin/Amtsinspektor,
3. Amtssachverständige/Amtssachverständiger,
4. Ärztliche Referentin/Ärztlicher Referent Gesundheitsförderung,
5. Bauleiterin/Bauleiter,
6. Diplomsozialarbeiterin/Diplomsozialarbeiter,
7. Direktorin/Direktor der Landesforste,
8. Erziehungsberaterin/Erziehungsberater,
9. Försterin/Förster,
10. Forsttechnische Referentin/Forsttechnischer Referent,
11. Gruppenleiterin/Gruppenleiter Straßenbau,
12. Kanzleileiterin/Kanzleileiter in einer Bezirkshauptmannschaft,
13. Landesamtsdirektorin/Landesamtsdirektor,
14. Landesbaudirektorin/Landesbaudirektor,
15. Lebensmittelaufsichtsorgan,
16. Leiterin/Leiter einer Abteilung des Amtes der Landesregierung,
17. Leiterin/Leiter einer Baubezirksleitung,
18. Leiterin/Leiter einer Bezirkshauptmannschaft,

19. Leiterin/Leiter einer Fachabteilung des Amtes der Landesregierung,
  20. Leiterin/Leiter der Gemeindeprüfung in einer Bezirkshauptmannschaft,
  21. Leiterin/Leiter eines Referates in einer Bezirkshauptmannschaft,
  22. Leiterin/Leiter einer politischen Expositur,
  23. Mitglied des Unabhängigen Verwaltungssenates,
  24. Referentin/Referent Anlagen, Gewerbe,
  25. Referentin/Referent Aufenthaltsrecht, Fremdenpolizei und Staatsbürgerschaft,
  26. Referentin/Referent Betriebsanlagen,
  27. Referentin/Referent in einer Bezirkshauptmannschaft,
  28. Referentin/Referent Behindertenhilfegesetz,
  29. Referentin/Referent Dienstrecht,
  30. Referentin/Referent Forsttechnik,
  31. Referentin/Referent Gemeindeprüfung,
  32. Referentin/Referent Opferfürsorge,
  33. Referentin/Referent Personenstandsrecht,
  34. Referentin/Referent Pflegegeld, Kontrolle,
  35. Referentin/Referent Sozialversicherungsrecht/Arbeitsrecht,
  36. Referentin/Referent Sozialhilfe,
  37. Referentin/Referent Staatsbürgerschaft,
  38. Referentin/Referent Sanitätsressort,
  39. Referentin/Referent Tourismus – Rechtsangelegenheiten,
  40. Referentin/Referent Landesbeteiligungen,
  41. Referentin/Referent Umwelt-/Agrarwesen,
  42. Referentin/Referent Wahlen,
  43. Referentin/Referent Wasserrecht,
- (3) Bei Stellen der Gehaltsklassen ST 01 bis ST 07 ist für die Stelleninhaberin/den Stelleninhaber die Begründung eines öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses ausgeschlossen.

## **§ 2 Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Monatsersten, das ist der \_\_\_\_\_, in Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann